Schwierige Bedingungen am Samstag, hervorragende Ergebnisse am Sonntag

2018-05-22 22:19 von Boris Blum

Rundenplatz 4, Rang 10 in der Gesamtwertung

Als man sich die Segelflugwetter-Prognosen für das vergangene Wochenende anschaute, war man sich nicht sicher, was die Piloten des Aero Clubs erwarten würde. Denn die zwei großen Anbieter auf diesem Gebiet waren sich mal wieder uneinig.

So wurden also am Samstag Morgen voller Erwartung die Segelflugzeuge aus dem Hangar geräumt und mit Ballastwasser getankt. Unsere beiden U25 Piloten Dominik Biesenecker und Patric Rießner gingen in die Luft als die ersten Cumulanten am Himmel erschienen. Doch schnell machte sich Ernüchterung breit; das Wetter war nicht das, was man sich erhofft hatte.

_ Flugzeuge und Piloten warten auf den Thermikbeginn

Mit einer Basis von rund 1000m über Grund und Steigwerten um 1,3m/s sowie am Nachmittag schwächer werdender Thermik konnte man nicht allzu viel anfangen und beschränkte sich nach einer vermiedenen Außenlandung bei Kulmbach auf ein Jojo zwischen Lichtenfels-Kulmbach-Kronach.

Auf Strecke in der LS7

Doch auch im Rest Deutschlands war das Wetter nicht wesentlich besser und so standen Dominik Biesenecker auf der Vereins LS7mit 186km und einem Schnitt von 60,87 km/h sowie Patric Rießner auf der Vereins LS4 mit einem Schnitt von 65,86 km/h über 195km gar nicht so schlecht dar.

Doch der Sonntag versprach besser zu werden. So begaben sich vom heimischen Flugplatz aus Rudolf Weihermüller (223 km / 71,86 km/h) mit der Vereins LS7, Dominik Biesenecker (261 km / 88,08 km/h) mit der Vereins LS4 und Markus Reuss (385 km / 94,97 km/h) mit seiner LS1f auf die Jagd nach den Punkten, denn an den Erfolg aus der vorherigen Bundesliga Runde wollte man natürlich anschließen.

_ Rudolf Weihermüller vor dem Start in der LS7

Zeitgleich sammelten Gerd-Peter Lauer (378 km / 72,65 km/h) und Philipp Lauer (377 km / 71,35 km/h) wichtige Punkte mit ihren Flügen von Jena aus. Dort nehmen die Beiden am diesjährigen Jena Cup, einem Qualifikationswettbewerb für die kommenden deutschen Meisterschaften 2019, teil und liegen in der Gesamtwertung momentan auf den hervorragenden Plätzen 5 und 6.

So konnte der Aero Club seine Leistungen der ersten vier Runden bestätigen und liegt mit Rundenplatz 10 weiterhin auf Gesamtrang 4 in der ersten Bundesliga.

Unsere U25 Piloten schafften es in der Rundenwertung sogar auf Rang 2 und liegen in der Gesamtwertung mit nur 12 Punkten Abstand hinter dem Tabellenführer SFZ Königsdorf auf Gesamtrang 4.

In der U25 Bayernliga liegen unsere Jungs mit einem Rundensieg weiterhin auf Gesamtrang 2, mit einem Punkteabstand von 2 Punkten auf den Tabellenführer SFZ Königsdorf.

Einen Kommentar schreiben

Sie müssen sich anmelden, um Kommentare hinzuzufügen.